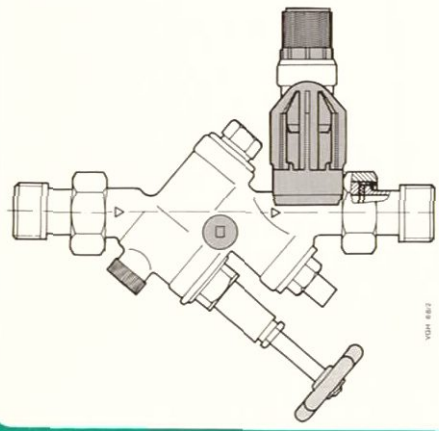
Vaillant

Art.-Nr. 9460
Sicherheitsgruppe

Ansprechdruck: 6 bar



Anleitung
für
Bedienung (Seite 3... 5)
und
Montage (Seite 6...10)

809462D

1 Absperrventil vor dem Rückflußverhinderer (8)

2 Absperrventil hinter dem Rückflußverhinderer (8)

3 Manometer-Anschlußstutzen des Rückflußverhinderers (8)

4 Verschraubung R¾

5 Ausblaseleitung

6 Membran-Sicherheitsventil

7 Anlüfter des Membran-Sicherheitsventils

8 Rückflußverhinderer

9 Prüfstutzen des Rückflußverhinderers

10 Verschraubung Kaltwasser

A Für den Benutzer

		Seite
	Bedienungselemente	3, 4
1	Bitte beachten	5
2	Erstinbetriebnahme	5
3	Absperrventile öffnen	5
4	Funktion überprüfen	5
5	Wartung durchführen lassen	5

Zur besseren Übersicht schlagen Sie bitte beim Durchlesen des nachfolgenden Textes diese Einschlagseite auf.

B Für den Installateur

		Seite
6	Einsatzmöglichkeiten	6
7	Montage	6-8
8	Erstinbetriebnahme	8
9	Wartung	9
10	Technische Daten	10

Werksgarantie nur bei Installation durch einen anerkannten Fachhandwerksbetrieb.

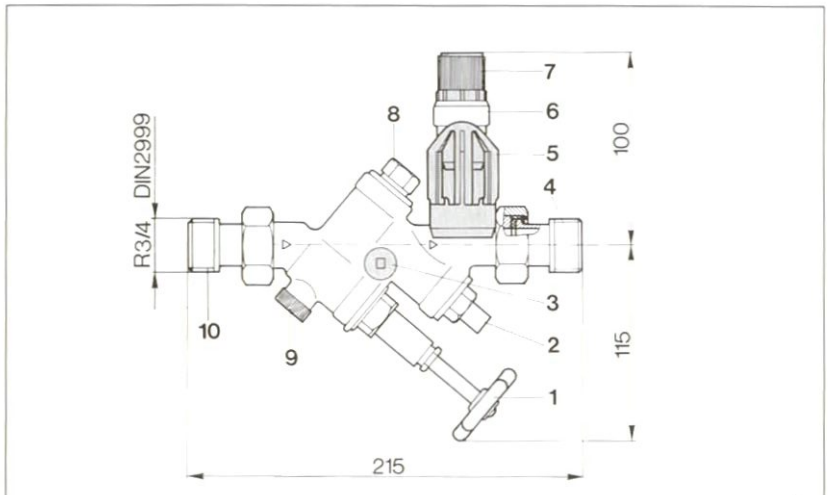


Abb. 1 Bedienungselemente

A Für den Benutzer

1 Bitte beachten

Halten Sie die Ausblaseleitung (5) stets offen. Überprüfen Sie die Betriebsbereitschaft des Membran-Sicherheitsventils (6) von Zeit zu Zeit durch Betätigen des Anlüfters (7).

2 Erstinbetriebnahme

Lassen Sie bitte die erste Inbetriebnahme des Warmwasserspeichers mit der Sicherheitsarmatur Art.-Nr. 9460 durch den anerkannten Fachhandwerksbetrieb vornehmen, der die Verantwortung für die ordnungsgemäße Installation übernommen hat.

3 Absperrventile öffnen

Öffnen Sie vor Inbetriebnahme Ihres Warmwasserspeichers die Absperrventile (1) und (2) vollständig. Sie dürfen nicht als Drosselventile benutzt werden.

4 Funktion überprüfen

Bitte überprüfen Sie bei jeder Inbetriebnahme die Funktion des Membran-Sicherheitsventils (6):
Während der Aufheizung des Warmwasserspeichers muß Wasser aus der Ausblaseleitung (5) austreten.
Falls das Membran-Sicherheitsventil nicht einwandfrei arbeitet — z.B. wenn es ständig tropft — so lassen Sie diese Störung bitte durch einen anerkannten Fachhandwerksbetrieb beheben. Dies gewährleistet eine fachgerechte Behandlung des Gerätes und bewahrt Sie vor Schaden.

5 Wartung durchführen lassen

Lassen Sie bitte bei jeder Wartung Ihres Warmwasserspeichers, mindestens alle zwei Jahre, die Sicherheitsgruppe durch einen anerkannten Fachmann überprüfen. Nur so erhalten Sie die Betriebssicherheit Ihrer Anlage.

B Für den Installateur

6 Einsatzmöglichkeiten

Die Vaillant Sicherheitsgruppe Art.-Nr. 9460 sichert geschlossene Warmwasserspeicher mit einem Speicherinhalt zwischen 200...500 l — z.B. Vaillant VGH 220/3; VGM... und VIH 200...500 sowie VIH 300 SZ — wie es in DIN 1988 bzw. DIN 4753 vorgeschrieben ist.

Die Sicherheitsgruppe Art.-Nr. 9460 ist einzusetzen, wenn der Überdruck des Wasseranschlusses — auch in Zeiten geringen Wasserverbrauchs, z.B. nachts — unter 5 bar liegt.

Bei höherem Anschlußdruck ist die Vaillant Sicherheitsgruppe mit Druckminderer Art.-Nr. 9461 einzusetzen.

Schwemmt das Leitungswasser Schmutzteilchen an, so empfiehlt sich in Fließrichtung vor der Sicherheitsgruppe einen Filter einzubauen.

7 Montage

7.1 Vorschriften

Die Installation darf nur von einem anerkannten Fachhandwerksbetrieb vorgenommen werden.

Dieser übernimmt damit die Verantwortung für die ordnungsgemäße Installation und erste Inbetriebnahme.

Dabei sind folgende Regeln und Normen zu beachten:

DIN-Normen

erhältlich beim
Beuth-Verlag
Burggrafenstraße 4-10
1000 Berlin 30

DIN 1988
Trinkwasser-Leitungsanlagen in Grundstücken

DIN 4753
Wassererwärmungsanlagen für Trink- und Betriebswasser

7.2 Montageort

Die Sicherheitsgruppe Art.-Nr. 9460 ist in die Kaltwasserzuleitung nahe dem Warmwasserspeicher gut zugänglich anzubringen, damit sie beim Betrieb angelüftet werden kann.
Zweckmäßigerweise wird die Sicherheitsgruppe oberhalb des Warmwasserspeichers montiert, damit bei Abnahme der Sicherheitsgruppe der Warmwasserspeicher nicht entleert werden muß.
Zwischen der Sicherheitsgruppe und dem Warmwasserspeicher dürfen keine Absperrungen, Verengungen oder Schmutzfänger liegen.

7.3 Montagedurchführung

Zum Anschluß an VGH 220/3 oder VGM . . . ist die beiliegende Verschraubung R¾ anzubringen.
Bei Anschluß an VIH 300 . . . 500 ist bauseits eine Verschraubung R 1¼ anzubringen.

Die Sicherheitsgruppe Art.-Nr. 9460 kann sowohl in Durchgangs- als auch in Eckform montiert werden.
Hierzu sind lediglich das Sicherheitsventil (6) mit der Verschraubung (4) umzusetzen.
Vor Anschluß an die Sicherheitsgruppe ist die Kaltwasserzuleitung gut durchzuspülen oder auszublasen, damit keine Schmutzteilchen in die Sicherheitsgruppe eindringen können. Diese würden die Ventilfunktion behindern oder zu ständigen Wasserverlusten führen.
Die Sicherheitsgruppe ist spannungsfrei so zwischen die Kaltwasserzuleitung und dem Warmwasserspeicher einzubauen, daß der Pfeil auf dem Rückflußverhinderer in Durchflußrichtung zeigt.
Die Ausblaseleitung (5) ist auf jeden

Fall anzubringen. Am Trichterausgang kann ein Ablaufrohr angeschraubt oder ein handelsübliches Kunststoffabwasserrohr DN 40 mit O-Ring aufgeschoben werden.

Die Ablaufleitung muß die Größe des Trichterausganges haben, sie ist mit Gefälle zu einem Abwasseranschluß zu führen.

Durch geeigneten Einbau ist sicherzustellen, daß beim Ausblasen Personen durch warmes Wasser oder Dampf nicht gefährdet werden können.

In der Nähe der Ausblaseleitung (5), zweckmäßigerweise am Sicherheitsventil selbst, ist ein Hinweisschild anzubringen mit der Aufschrift:
„Während der Beheizung kann aus Sicherheitsgründen Wasser aus der Ausblaseleitung austreten! Nicht verschließen!“

8 Erstinbetriebnahme

Vor der Inbetriebnahme des Warmwasserspeichers sind die Absperrventile (1) und (2) voll zu öffnen. Sie dürfen nicht als Drosselventile verwendet werden.

Bei der Inbetriebnahme ist die Funktion des Membran-Sicherheitsventils (6) zu überprüfen: Beim Aufheizen muß eine — vom Wasserinhalt des Speichers und der Temperaturerhöhung abhängige — Wassermenge aus der Ausblaseleitung (5) austreten.

Nach der Inbetriebnahme ist der Benutzer auf folgendes hinzuweisen:
Die Ausblaseleitung (5) muß frei bleiben. Bei jeder Inbetriebnahme ist die Funktion der Sicherheitsgruppe zu überprüfen, wie in Kapitel 4 beschrieben. Die Anlage ist in Abständen von höchstens zwei Jahren durch einen Fachmann überprüfen zu lassen.

9 Wartung

9.1 Wartungsintervall

Bei jeder Wartung des Warmwasserspeichers, mindestens alle zwei Jahre, ist die Sicherheitsgruppe durch einen anerkannten Fachhandwerksbetrieb zu überprüfen.

9.2 Membran-Sicherheitsventil (6) kontrollieren.

Funktion eventuell durch Betätigen des Anlüfters (7) prüfen.

Tropft ständig Wasser aus der Ausblaseleitung (5), so ist der Wasseranschlußdruck festzustellen.

Bei einem Überdruck von mehr als 5 bar ist die Vaillant Sicherheitsgruppe mit Druckminderer Art.-Nr. 9461 einzusetzen.

Ist das Membran-Sicherheitsventil (6) verschmutzt, so ist der Anlüfter (7) mehrfach zu betätigen.

Kann die Störung nicht behoben werden, so ist eine neue Sicherheitsgruppe einzusetzen.

9.3 Rückflußverhinderer (8) prüfen.

Absperrventil (1) schließen, Prüfstutzen (9) öffnen: es darf kein Wasser ausfließen.

Prüfstutzen (9) schließen und Absperrventil (1) voll öffnen.

Der Rückflußverhinderer (8) kann ohne Entleeren der nachgeschalteten Anlage ausgetauscht werden, wenn die Absperrventile (1) und (2) geschlossen worden sind.

10 Technische Daten

Art.-Nr.	9460	
Ansprechdruck für Sicherheitsventil	pü = 6	bar
Nenngröße	DN 20	
Anschlußverschraubung	R¾	
Geeignet für Warmwasserspeicher mit Nenninhalt	200 . . . 500	l
Bauteilzeichen Sicherheitsventil	TÜV·SV·81-545-NW·W·P	
Schallschutz-Prüfzeichen	PA-IX 1794/I	
DVGW-Reg. Nr.	0636	

Vaillant

Europas große Marke für Heizen, Regeln, heißes Wasser.

Joh. Vaillant GmbH u. Co. Postfach 10 10 61 D-5630 Remscheid 1
Telefon: (0 21 91) 3 68-1 · Telex: 8 513-879 Telegramme: vaillant remscheid

Änderungen vorbehalten
M 1288 V